

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Schweizerisches Bundesrecht

**Staats- und verwaltungsrechtliche Praxis des Bundesrates
und der Bundesversammlung seit 1903**

Fortsetzung des Werkes von L. R. von Salis

Im Auftrage des schweizerischen Bundesrates
herausgegeben von

Prof. Dr. Walther Burckhardt

Das Werk umfasst 5 Textbände mit über 5000 Seiten und einen Registerband. Es kostet Fr. 127. —.

Prof. Dr. Blumenstein in der „Monatsschrift für bernisches Verwaltungsrecht“: Es ist für Theorie und Praxis von grösster Wichtigkeit, die einschlägigen Gesetzgebungsmaterialien und Ausführungsverfügungen in einer übersichtlichen Zusammenstellung, wie sie hier gegeben wird, vor sich haben.

Prof. Dr. E. Hafter in der „Schweiz. Zeitschrift für Strafrecht“: Das Werk ist ein unvergleichlicher Führer.

Zeitschrift für schweizerische Statistik und Volkswirtschaft: Wer sich theoretisch oder praktisch mit der staats- und verwaltungsrechtlichen Praxis der Bundesbehörden zu befassen hat, muss zu diesem Werke greifen und wird in ihm einen sicheren Führer haben.

Behörden und öffentliche Bibliotheken, sowie die Mitglieder der eidgenössischen Räte erhalten die Bände mit 25 % Rabatt (zuzüglich Porto) beim Bezug durch den

**Verlag Huber & Co., Aktiengesellschaft
Frauenfeld/Leipzig.**

Bei unterzeichneter Verwaltung ist in zweiter Ausgabe (1931) ein Sammelbändchen der Bestimmungen über die

Bundesrechtspflege

(Organisationsgesetz, Bundeszivilprozess, Bundesstrafprozess,
Verwaltungs- und Disziplinarrechtspflege)

erschienen.

Das Sammelbändchen (171 Seiten in 8^o) enthält:

1. das Bundesgesetz vom 22. März 1893 über die Organisation der Bundesrechtspflege, unter Berücksichtigung der durch die Bundesgesetze vom 28. Juni 1895, 24. Juni 1904, 6. Oktober 1911, 24. Juni 1919, 25. Juni 1921, 1. Juli 1922, 30. Juni 1927, sowie 11. und 13. Juni 1928 getroffenen Abänderungen;
2. das Bundesgesetz vom 22. November 1850 über das Verfahren bei dem Bundesgerichte in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten;
3. das Bundesgesetz vom 27. August 1851 über die Bundesstrafrechtspflege;
4. das Bundesgesetz vom 11. Juni 1928 über die eidgenössische Verwaltungs- und Disziplinarrechtspflege;
5. das Reglement des Bundesgerichts vom 26. November 1928.

Preis des Sammelbändchens steif broschiert Fr. 2. —

(zuzüglich Porto und Nachnahmespesen).

Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.

Lieferung von Brot, Fleisch und Käse.

Für die Militärschulen und -Kurse auf den Waffenplätzen Genf, Bière, Lausanne, Sitten, Yverdon, Colombier, Freiburg, Bern, Wangen a. A., Thun, Luzern, Stans, Zug, Liestal, Basel, Aarau, Brugg, Zürich, Dübendorf, Bülach, Kloten, Winterthur, Frauenfeld, Herisau, St. Gallen, Wallenstadt, Chur, Luziensteig und Bellinzona werden hiermit die Brot-, Fleisch- und Käselieferungen pro 1933 ausgeschrieben; die Zuteilung derselben erfolgt jedoch zunächst nur bis 31. März 1933.

Die Lieferungsvorschriften können bei unterzeichneter Amtsstelle bezogen werden. Die Angebote sind mit der Aufschrift „Angebot für Brot, Fleisch oder Käse“ bis zum 3. Dezember 1932 franko einzureichen an das

Eidg. Oberkriegskommissariat.

Bern, den 14. November 1932.

Ausschreibungen von Bauarbeiten.

Obertelegraphendirektionsgebäude in Bern.

Über die Ausführung der Gips-, Maler- und Tapeziererarbeiten im 4. und 5. Stock des Obertelegraphendirektionsgebäudes in Bern wird Konkurrenz eröffnet. — Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind jeweilen von 8 bis 12 und 14 bis 18 Uhr im Zimmer Nr. 179, Bundeshaus Westbau, aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen, unter der Aufschrift: „Offerte für Gips-, Maler- und Tapeziererarbeiten zum O. T. D.-Gebäude in Bern“ bis und mit dem 26. November 1932 franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 12. November 1932.

(2.)

Postgebäude Zofingen.

Über die Ausführung der Glaserarbeiten zum Postneubau in Zofingen wird Konkurrenz eröffnet. — Pläne, Bedingungen und Angebotformulare liegen im Baubureau (altes Bahnhofrestaurant Senn) zur Einsicht auf.

Übernahmsofferten sind verschlossen, unter der Aufschrift: „Angebot für Glaserarbeiten zum Postneubau Zofingen“ bis und mit dem 7. Dezember 1932 franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 17. November 1932.

(2.)

Kaserne Frauenfeld.

Über die Ausführung der Schreinerarbeiten zum Erweiterungsbau der Kaserne Frauenfeld wird Konkurrenz eröffnet. — Pläne, Bedingungen und Angebotformulare liegen im Baubureau der Kaserne Frauenfeld zur Einsicht auf.

Offerten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Kaserne Frauenfeld“ bis und mit dem 3. Dezember 1932 franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 17. November 1932.

(2.)

Stellenausschreibungen.

In den hierunter angegebenen Besoldungsansätzen sind die gesetzlichen Zulagen nicht inbegriffen.

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	Anmeldungs-termin
Departement des Innern Eidg. Technische Hochschule, Präsident des Schweiz. Schularates, Zürich	Kanzleihilfe II. Kl. der Bibliothek	Gute Schulbildung; Kenntnisse in einer zweiten Landessprache erwünscht; schöne Handschrift	3300 bis 5700	3. Dez. 1932 (2.)
Dienstantritt: 1. Januar 1933.				

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	Anmeldungs-termin
Finanz- und Zoll-departement, (Zollverwaltung), Zollkreisdirektion in Lugano	Kreisrevisor bei der Zolldirektion in Lugano	Umfassende Kenntnis des Zolldienstes	7000 bis 10,600	26. Nov. 1932 (2..)
Finanz- und Zoll-departement, (Zollverwaltung), Zollkreisdirektion in Lausanne	Kontrollbeamter beim Hauptzollamt Le Locle	Die Bewerber müssen mindestens den Grad eines Revisionsbeamten der Zollverwaltung bekleiden	4800 bis 8400	26. Nov. 1932 (2..)
Volks-wirtschafts-departement, Eidg. Veterinär-amt, Bern	Ständiger Grenztierarzt bei den Zoll-ämtern in Genf	Schweizerisches tierärztliches Diplom	8000 bis 11,600	30. Nov. 1932 (2..)
Einfuhrzeiten: 8 bis 12 und 14 bis 18 Uhr.				
Volks-wirtschafts-departement, Eidg. Veterinär-amt, Bern	Ständiger Grenztierarzt bei den Zoll-ämtern in Basel	Schweizerisches tierärztliches Diplom	8000 bis 11,600	30. Nov. 1932 (2..)
Einfuhrzeiten: 8 bis 12 und 14 bis 18 Uhr.				
Volks-wirtschafts-departement, Eidg. Veterinär-amt, Bern	Nichtständiger Grenztierarzt bei den Zollämtern Campocologno und La Motta	Schweizerisches tierärztliches Diplom	6000	30. Nov. 1932 (2..)
Campocologno: Dienstag, Donnerstag und Samstag je von 9 bis 12 und von 15 bis 17 Uhr. Während der Zeit der Einfuhr des Sommerungsviehs jeden Werktag von 6 bis 20 Uhr.				
La Motta: Vom 18. Juni bis 31. Oktober jeden Samstag von 9 bis 10 ¹ / ₂ Uhr unter der Bedingung, dass der Grenztierarzt von den Importeuren spätestens am Tage vorher verständigt wird.				
Post- und Eisenbahn-departement, Generaldirektion der Post- und Telegraphen-verwaltung	Abteilungschef bei der Generaldirektion der Post- und Telegraphenverwaltung (Sekretariat und Rechtsbureau)	Juristische Bildung. Gründliche Kenntnis des Verwaltungs- und Betriebsdienstes. Erfahrung in der Leitung einer Verwaltungsabteilung. Kenntnis der Landessprachen	11,900 bis 15,500	3. Dez. 1932 (2..)
Die Stelle wird voraussichtlich auf dem Wege der Beförderung besetzt.				
Post- und Eisenbahn-departement, Generaldirektion der Post- und Telegraphen-verwaltung	Kreispostdirektor I. Kl. in Bern	Gute allgemeine Bildung. Gründliche Kenntnis des Verwaltungs- und Betriebsdienstes. Erfahrung in der Leitung eines Postkreises. Kenntnis der Landessprachen	10,400 bis 14,000	3. Dez. 1932 (2..)
Die Stelle wird voraussichtlich auf dem Wege der Beförderung besetzt.				

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	Anmeldungs-termin
Post- und Eisenbahndepartement, Generaldirektion der Post- und Telegraphenverwaltung	Abteilungschef bei der Generaldirektion der Post- und Telegraphenverwaltung (Kursinspektorat)	Technische Hochschulbildung. Gründliche theoretische und praktische Kenntnisse des Automobilwesens. Erfahrung in der Leitung einer Verwaltungsabteilung Kenntnis des Deutschen und Französischen	11,900 bis 15,500	3. Dez. 1932 (2.)
<i>Die Stelle wird voraussichtlich auf dem Wege der Beförderung besetzt.</i>				
Post- und Eisenbahndepartement, Generaldirektion der Post- und Telegraphenverwaltung	II Sektionschef bei der Generaldirektion der Post- und Telegraphenverwaltung (Sekretariat, Sektion Wertzeichen)	Befähigung für die technische, künstlerische und administrative Leitung des Regiebetriebes der Wertzeichenherstellung Bewandlung in den graphischen Verfahren. Kenntnis des Deutschen und Französischen	9000 bis 12,600	3. Dez. 1932 (2.)
Post- und Eisenbahndepartement, Generaldirektion der Post- und Telegraphenverwaltung, Abteilung Telefon und Telegraph	2 Techniker beim Telephonamt Basel	Abgeschlossene elektrotechnische Bildung. Erfahrung in der automatischen Telephonie und Kenntnisse in der Übertragungstechnik	bis 9200	26. Nov. 1932 (2..)
Schweiz. Bundesbahnen, Kreisdirektion II in Luzern	Bahnhofinspektor I. Kl. in Basel	Gründliche Kenntnis des Stations-, Zugs- und Grenzdienstes. Beherrschung der deutschen und französischen und wenn möglich Kenntnis der italienischen Sprache	9000 bis 12,600	3. Dez. 1932 (1.)
Dienstantritt: 1. Januar 1933.				
Schweiz. Bundesbahnen, Kreisdirektion II in Luzern	2 Betriebsinspektoren in Luzern und 1 Betriebsinspektor in Bellinzona	Gründliche Kenntnis des Stations- und Zugsdienstes Beherrschung der drei Landessprachen	8000 bis 11,600	3. Dez. 1932 (1.)
Dienstantritt: 1. Januar 1933.				



Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1932
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	48
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	23.11.1932
Date	
Data	
Seite	924-928
Page	
Pagina	
Ref. No	10 031 836

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.